

FACHDIENST	BESCHLUSSVORLAGE
Fachdienst Bildung, Kultur und Sport	

Geschäftszeichen	Datum	
	10.10.2016	BV/2016/125

Gremium	Beratungs- folge	Termin	Beschluss	TOP
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	1	02.11.2016		

**Kindertagesstätten in Wedel;
Umwidmung investiver Mittel für Klemmschutz in der heilpädagogischen Kita der Lebenshilfe**

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport beschließt, einen Betrag i. H. v. ca. 18.000 € im Rahmen der beantragten investiven Mittel für die gesetzlich zwingend notwendige Installation von Klemmschutz in allen Räumlichkeiten der heilpädagogischen Kita der Lebenshilfe umzuwidmen.

Finanzielle Auswirkungen? ☒ Ja ☐ Nein			
		FINANZIERUNG	
Gesamtkosten der Maßnahmen	Jährliche Folge- kosten/-lasten	Eigenanteil	Zuschüsse /Beiträge
18.000 EUR	EUR	18.000 EUR	EUR
Veranschlagung im			Produkt 3650-01000
Ergebnisplan		Finanzplan (für Investitionen)	
2016 Betrag:	EUR	2016 Betrag: 18.000 EUR	
2017 Betrag:	EUR	2017 Betrag: EUR	
2018 Betrag:	EUR	2018 Betrag: EUR	
2019 Betrag:	EUR	2019 Betrag: EUR	

Fachdienstleiter/in	Leiter/innen mitwirkender Fachdienste	Fachbereichsleiter/in	Bürgermeister/in
---------------------	--	-----------------------	------------------

Begründung:

1. Ziel(e) der Maßnahme und Grundlage(n)/Indikator(en) für die Zielerreichung:

Sämtliche Einrichtungen in Wedel sollten zur Sicherheit der betreuten Kinder anstreben gesetzliche Auflagen einzuhalten und umgehend zu erfüllen, entsprechende Maßnahmen sollten umgehend realisiert werden.

2. Darstellung des Sachverhalts:

Die Einrichtung plante langfristig die Umsetzung diverser Maßnahmen. In 2015 wurde entschieden, 2 Baumaßnahmen im Haupthaus durchzuführen, so dass es sinnvoll erschien, die anderen Maßnahmen bis zum Abschluss dieser Vorhaben zu verschieben. Die entsprechenden offenen Investitionsmittel wurden jeweils in das nächste Haushaltsjahr übertragen. Die Installation des Klemmschutzes sollte ebenfalls mit Fertigstellung der Baumaßnahmen umgesetzt werden. Im Zuge eines Umbaus fand ein Ortstermin mit der Unfallkasse Nord statt. Anlässlich dieses Termins hat Herr Röpnack, UK Nord, das Fehlen dieses Schutzes bemängelt, anschließend schriftlich die Erfüllung dieser gesetzlichen Auflage bis spätestens Februar verlangt. Die Einrichtung plant jetzt aus Kostengründen sämtliche Türen, einschließlich der sich in den Außenstellen befindenden, mit diesem Schutz ausrüsten zu lassen, insgesamt sind das 74 Türen. Damit die zu beauftragende Firma die Installation noch rechtzeitig umsetzen kann, ist ein zeitlicher Vorlauf notwendig.

3. Stellungnahme der Verwaltung:

Da bei Nichterfüllung der gesetzlichen Auflage die vorübergehende Schließung der Kita droht, ist die sofortige Umsetzung zwingend notwendig. Zudem sind in anderen Kitas schon häufiger Unfälle geschehen. Die Einrichtung hat zwar bereits seit längerem provisorische Schutzmaßnahmen getroffen, dennoch sind diese aus Sicht der UK Nord, auch vorübergehend, nicht ausreichend.

4. Entscheidungsalternativen und Konsequenzen:

Keine

5. Darstellung der Kosten und Folgekosten:

Es wurden insgesamt seitens der Lebenshilfe Investitionsmittel i. H. v. 107.100 € für das laufende Jahr beantragt, übertragene Reste aus Vorjahren stehen noch i. H. v. 54.194,41 € zur Verfügung. Die Installation des Klemmschutzes wird im Rahmen dieser zur Verfügung stehenden Mittel umgesetzt, lediglich die Umwidmung dafür ist zu genehmigen.